RUNDBRIEF 2023

HAUS SAMARIA

LIEBE FREUNDE, MITGLIEDER UND FÖRDERER!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir möchten Sie über die neuesten Entwicklungen im Haus Samaria informieren.

Über die Zukunft des Hauses Samaria

Im Vertrauen auf unseren himmlischen Vater erwarben wir im Jahr 2000 das Haus Samaria und eröffneten es als Zufluchtsort für schwangere Frauen in Konfliktsituationen. Wir vertrauten ganz auf die Vorsehung Gottes, da wir selbst nicht über die finanziellen Mittel verfügten. Dank vieler Spenden konnten wir das Haus Samaria über all die Jahre erhalten.

Seitdem konnten wir vielen Frauen und Mädchen helfen, dass sie ihre Kinder ausgetragen haben. Immer wieder kamen schwangere Frauen in unser Haus, die von ihrem Umfeld zur Abtreibung gedrängt wurden. Im Haus Samaria fanden sie Zuflucht und wurden ermutigt, »Ja« zu ihrem Kind zu sagen.

Doch seit einigen Jahren, spätestens seit der Corona-Krise, finden immer weniger Frauen den Weg in unser Haus.

Anfang 2022 hat dann Schwester Margaretha Glosser nach vielen Jahren ihre Tätigkeit als freiberufliche Hebamme beendet.

Wir stellten fest, dass somit das Haus Samaria nicht mehr so genutzt wurde, wie es ursprünglich gedacht war und fragten uns, wie es weitergehen sollte.

Erweiterte Konzeption

Seit einigen Jahren schon haben wir die untere Etage des Hauses Samaria an den Verein »Jemael-International e.V.« vermietet. »Jemael-International« ist wie der Verein »Kultur des Lebens e.V.« aus der geistlichen Gemeinschaft Agnus Dei hervorgegangen. »Jemael-International« will dem Aufbau einer Kultur der Liebe dienen und mit Menschen guten Willens zusammenarbeiten. Zu den Zielen des Vereins gehört auch der Lebensschutz und das Haus Samaria ist als Projekt in seiner Satzung benannt.

Auch die Gestaltung der Rahel-Grotte und ihre Bekanntmachung durch ein Video im Internet gehen auf sein Engagement zurück.

Nun fragten wir uns, ob der Verein »Kultur des Lebens« das Haus an den Verein »Jemael-International« übergeben sollte? Eine Übergabe könnte die Nutzungsmöglichkeiten des Hauses erweitern.

Auflösung des Vereins »Kultur des Lebens«

Die Mitglieder von »Kultur des Lebens« haben im Oktober 2023 einstimmig beschlossen, dass der Verein »Kultur des Lebens« aufgelöst wird mit dem Hintergrund, dass »Jemael-International« das Haus übernimmt und das bisherige Konzept weiterführt. Damit ist die Beratung und die Aufnahme von schwangeren Frauen in Konfliktsituationen unter der Trägerschaft von »Jemael-International« weiterhin gewährleistet. Dies ist auch deshalb notwendig, weil die derzeitige Regierung intensiv daran arbeitet, den nur noch in Ansätzen vorhandenen Lebensschutz vollständig zu beseitigen.

Derzeit befinden wir uns in der Phase der rechtlichen Auflösung des Vereins. Wir freuen uns sehr, wenn das Haus Samaria über den Lebensschutz hinaus dem Leben in seinen vielfältigen Formen dienen kann. Wir werden Sie natürlich weiterhin über die Entwicklungen und Ereignisse im Haus Samaria informieren und Ihnen zu gegebener Zeit das erweiterte Konzept vorstellen.

Einweihung einer neuen Ikone für die Rahelgrotte

Mit großer Freude konnten wir eine wertvolle Ikone für unsere erweiterte Rahelgrotte einweihen. Sie wurde von einer spanischen Ikonenmalerin eigens zum Gedenken an die unzähligen Kinder, denen das Recht auf Leben genommen wurde, angefertigt. Christus in der Mitte der Ikone, mit einem Gesicht voller kindlicher Zärtlichkeit, empfängt seine »Lieblinge« mit väterlicher Liebe.

Die Engel, die den großen Mantel mit all den Kindern tragen, erinnern uns an die Worte des Herrn: "Hütet euch, einen von diesen Kleinen zu verachten; denn ich sage euch, dass ihre Engel im Himmel allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel sehen."(Mt 18, 10) Auf dem Rahmen der Ikone sind die Worte eines Hymnus der heiligen Hildegard von Bingen zu Ehren der unschuldigen Kinder eingraviert: "Unser König ist bereit, das Blut der Unschuldigen anzunehmen, so dass die Engel jubeln und sein Lob singen. Die Wolken aber weinen um ihr Blut".

Wir hoffen, dass diese Ikone den betroffenen Frauen etwas von Gottes Trost bringen kann.

Herzlichen Dank an alle!

Die Mitglieder des Vereins »Kultur des Lebens« danken Ihnen von Herzen, dass Sie den Verein und das Haus Samaria in all den Jahren unterstützt haben und unsere Anliegen auch in schwierigen Jahren mitgetragen haben. Wir würden uns freuen, wenn Sie das Haus und den neuen Trägerverein auch weiterhin mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende unterstützen könnten.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten

und ein gesegnetes neues Jahr 2024!

IHRE SCHWESTERN AUS DEM HAUS SAMARIA

SPENDENKONTO

KULTUR DES LEBENS E.V.
VOLKSBANK ÜBERLINGEN
IBAN: DE57 6906 1800 0043 1146 03
BIC: GENODE61UBE

Hinweis: Solange der Verein Kultur des Lebens nicht rechtlich aufgelöst ist, bleibt das bisherige Spendenkonto bestehen.
Bei einer Änderung werden wir Sie informieren!

Impressum

Kultur des Lebens e.V.
Verantwortlich: M. Hartmann; M. Glosser
Nachdruck mit Quellenangabe und Belegexemplar gestattet.
Gelesene Exemplare bitten wir nicht wegzuwerfen, sondern weiterzugeben oder auszulegen.

Beratungsstelle
Tel.: 07466 910410
Beratung im Schwangerschaftskonflikt
Tag und Nacht erreichbar!

Beratung bei PAS (Post-Abortion-Syndrom)
Tagsüber erreichbar!

Email: haus-samaria@jemael.net
www.haus-samaria.help

Kultur des Lebens e.V.
Wildensteinblick 2
78597 Irndorf
Tel. 07466 364